

27. März 2007  
Presseaussendung der Wiener Grünen

*Grüne/Maresch/Infrastruktur/Verkehr/Wien*

## **Grüne: Infrastrukturprojekte sind Fehlentscheidungen für Wien**

Wien (OTS) - Nach der Lobaubesetzung sei in Aussicht gestellt worden, dass die Verkehrspolitik in Wien neu aufgesetzt wird. Davon könne nun keine Rede mehr sein, kritisierte GR Mag. Rüdiger Maresch am Dienstag in einem Pressegespräch der Grünen, an dem auch NR Dr. Gabriela Moser und der niederösterreichische Verkehrssprecher Mag. Martin Fasan teilnahmen. Wie er hervorhob, würden die am Montag präsentierten Infrastrukturprojekte eine "wirtschafts- und verkehrspolitische Katastrophe" bedeuten. Er sprach sich für den möglichst raschen Bau einer Umfahrungsstraße B3d aus, die eine wesentlich bessere Verkehrssituation für die Donaustadt zur Folge hätte. Negativ bewertete er die Verschiebung der Verbindung zwischen A4-Ostautobahn und A22-Donauuferautobahn zugunsten der Lobauautobahn. Maresch sprach sich erneut für eine Intervallverdichtung für die S45 und den Ausbau der Eisenbahnverbindung nach Bratislava aus. Derzeit könne ein guter Radfahrer genauso schnell von einer Stadt die andere erreichen, wie das die Bahn schaffe.

Die Grünen wollen nun, dass die Österreichische Bundesregierung die vorgestellten Infrastrukturmaßnahmen zurücknimmt. Bei der Lobauautobahn stelle sich die Frage, welchen Sinn nach den jüngsten Entwicklungen der "Runde Tisch" mache.

Weitere Informationen dazu: Grüner Klub im Rathaus, Tel.: 4000/81814, im Internet unter [wien.gruene.at/](http://wien.gruene.at/). (Schluss) ull

Rückfragehinweis:  
PID-Rathauskorrespondenz:  
[www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/](http://www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/)  
Peter Ullmann  
Tel.: 4000/81 083  
E-Mail: [ull@m53.maqwien.gv.at](mailto:ull@m53.maqwien.gv.at)

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0161

2007-03-27/12:11

271211 Mär 07